

Besuch der Leipziger Thomaskirche durch Vereinsmitglieder

Knut Neumann

Für den 28. Oktober 2025 hatte uns der Glockensachverständige, Organist und Chorleiter der Thomaskirche Leipzig, Herr Prof. Johannes Lang, zu einer Glockenführung mit anschließendem kurzem Orgelkonzert eingeladen.

Dies war ein Dank für die Unterstützung durch unseren Verein bei der Restaurierung und Vermessung der Hilligerglocke in der Leipziger Kirche. Diese Glocke hat 1574 Wolf Hilliger in Freiberg gegossen. Diese zweite Glocke im heutigen Geläut von acht Glocken hat ein Gewicht von 3100 kg. Die größte Glocke, ebenfalls restauriert, die Gloriosa gegossen im Jahr 1477 von Th. Reinhard, hat ein Gewicht von 5200 kg.

Herr Lang hatte uns am Turmaufgang begrüßt und eine kurze Einführung gegeben. Über die Wendeltreppe im Turm ging es zu Fuß in die Höhe. Dabei sahen wir den gewaltigen Dachboden mit einem massiven Holzausbau, die zwei Glockenstuben mit den zwei großen und den 6 kleinen Glocken und die Türmerwohnung. Beeindruckend war für uns auch der Blick über Leipzig, der sich vom Umlauf der Türmerwohnung bot. An dieser Stelle konnte man auch sehr gut die riesige Dachfläche der Kirche bewundern.

Den Abschluss dieses interessanten Vormittags bildeten eine kleine Kirchenführung und zwei Musikstücke, die der Professor nur für uns auf den zwei Orgeln der Kirche spielte.

Alle Teilnehmer waren sich einig, wir haben durch den Musikprofessor einen interessanten und informativen Einblick in die Glocken-, Orgel- und Baugeschichte der Thomaskirche erhalten. Dafür nochmals Dankeschön.



Prof. Lang gibt auf der ersten Empore des Turms eine Erklärung zu den Glocken.
Die Glocke von Wolf Hilliger, 1574.



Blick in den Dachboden



Blick über das gewaltige Dach